

**WISSENSCHAFTLICHE
DIENSTE
DES
DEUTSCHEN
BUNDESTAGES**

Nr. 12

SCHNELLINFORMATION DER BIBLIOTHEK

14. Oktober 2003

- P 5103012 PLÖD. Johann Michael: Die Stellung des Zeugen in einem parlamentarischen Untersuchungsausschuss des Deutschen Bundestages / von Johann M. Plöd. - Berlin : Duncker & Humblot, 2003. - 206 S. - (Beiträge zum Parlamentsrecht ; 58)
Zugl.: Erlangen-Nürnberg, Univ., Diss., 2002
- Die Dissertation hat die rechtlichen Regelungen ebenso wie die tatsächliche Vernehmungssituation bei einer Zeugenvernehmung durch einen parlamentarischen Untersuchungsausschuss des Deutschen Bundestages zum Gegenstand. Der Autor geht daneben auch auf die verfassungsrechtlichen Grundlagen sowie die geschichtliche Entwicklung des Untersuchungsausschusses ein. (lo)
- M 574247 SCHÖLLGEN. Gregor: Der Auftritt : Deutschlands Rückkehr auf die Weltbühne / Gregor
M 574339 Schöllgen. - [Berlin] : Propyläen, 2003. - 175 S. : Ill.
M 574340
- In seinem neuen Buch schildert der Erlanger Zeithistoriker die deutsche Außenpolitik seit der Wiedervereinigung, die er als Rückkehr auf die Bühne der Weltpolitik interpretiert. Als vorläufigen Schlusspunkt dieser Entwicklung bewertet Schöllgen die deutsche Haltung in der Irak-Krise, als den USA erstmals seit Bestehen der Bundesrepublik die Gefolgschaft verweigert worden sei. (so)
- SOELL. Hartmut: Helmut Schmidt / Hartmut Soell. - München : Dt. Verl.-Anst.
- M 574351 1. Vernunft und Leidenschaft : 1918 – 1969. – 2003. – 957 S. : zahlr. Ill.
M 574357 Im ersten Teil seiner auf zwei Bände angelegten Biographie schildert Hartmut Soell das Leben und
M 574358 politische Wirken des ehemaligen Bundeskanzlers bis zum Ende der Großen Koalition im Jahre 1969. Soell, Professor für Geschichte in Heidelberg und MdB von 1980 bis 1994, war Mitarbeiter Schmidts zu dessen Zeit als SPD-Fraktionsvorsitzender. (so)
- M 574334 ABDUL-Jabar, Faleh: The Shi'ite movement in Iraq / Faleh A. Jabar. - 1. publ. - London : Saqi, 2003. - 391 S. : Kt.
- Der Autor, Exil-Iraker und Forscher am Institut für Sozial- und Politikwissenschaften der London University, analysiert zunächst die strategische Machtstellung der Schiiten im Irak nach dem Sturz von Saddam Hussein. Er erklärt dann, wie sich die religiöse Gruppe im Irak seit 1960 infolge der Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Regime und vor dem Hintergrund einer zunehmenden Säkularisierung der Gesellschaft zu einer politischen Bewegung entwickelt hat und welche ideologischen und historischen Hintergründe die führenden Vertreter des irakischen Schiismus heute unterscheiden. (po)